



Ja, ich will mich für den Natur- und Umweltschutz einsetzen...

...und erkläre hiermit meinen Beitritt zum BUND Naturschutz in Bayern e.V.



Name	Vorname
Straße	Haus-Nr.
PLZ	Wohnort
Telefon	E-Mail
Beruf oder Schule, Verein, Firma	Geburtsdatum

Datum Unterschrift (Bei Minderjährigen die Erziehungsberechtigten)

Jahresbeitrag

- Einzelmitgliedschaft ab € 60,00
- Familie/Ehepaar ab € 72,00 (mit Jugendlichen bis einschl. 21 Jahren)
- Person/(Ehe-)Paar ermäßigt ab € 24,00 (Selbsteinschätzung, auf Antrag)
- Jugendliche, Studenten, Schüler, Lehrlinge, Teilnehmer am Bundesfreiwilligendienst und Vergleichbare (ermäßigt) ab € 24,00
- Schule, Verein, Firma ab € 70,00
- Ich unterstütze den BN freiwillig zusätzlich mit einem Betrag von jährlich 12,- 36,- 60,- Euro

Bei Familienmitgliedschaft bitte ausfüllen:

(mit Jugendlichen bis einschl. 21 Jahren)

Name des Ehepartners	Geburtsdatum
Name des 1. Kindes	Geburtsdatum
Name des 2. Kindes	Geburtsdatum
Name des 3. Kindes	Geburtsdatum

Hiermit ermächtige ich Sie widerruflich Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom BUND Naturschutz in Bayern e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

DE

IBAN

Name des Kontoinhabers (falls abweichend vom Mitgliedsnamen)

Datum Unterschrift

Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich für Vereinszwecke elektronisch erfasst und – gegebenenfalls durch Beauftragte des Bundes Naturschutz e.V. – auch zu vereinsbezogenen Informations- und Werbezwecken verarbeitet und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt.

Bitte in Blockschrift ausfüllen! Die Mitgliedschaft können Sie jederzeit kündigen.

GläubigerId.-Nr.: DE52 0010 0000 2840 19 SEPA BK 2018 A6



34. Jahrgang Nr. 1 / 2023

Jahreshauptversammlung – Mittwoch, 10. Mai 2023

Mitmach-Aktion bis Ende September 2023!

Jeder Quadratmeter zählt!
Für mehr Natur in Dorfgärten!

Gestalte einen Quadratmeter als Lebensraum!

Infos: www.facebook.com/bundnaturschutzbayern
www.kontakt.gartenbund-naturschutz.de

Partnersponsoren:



- Moorprojekt Gfällach
- Mitmachaktion „Mehr Natur in Dorfgärten“
- Radentscheid



AUSSICHTEN

Mitteilungen der Kreisgruppe Erding des Bundes Naturschutz in Bayern e.V.



Liebe Mitglieder und Förderer, liebe Freund*innen des Bund Naturschutz Erding,

unsere Bilanz des vergangenen Naturschutzjahres kann sich sehen lassen:

auch 2022 haben Freiwillige für die Pflege unserer Flächen an der Gfällach, im Wörther Moos, an den Wiesen in Notzing und Ottenhofen viel Zeit und Energie aufgewendet. Ich bedanke mich besonders für die Unterstützung durch das Alpenkranzl Erding bei der Gfällachpflege. Wir freuen uns sehr, dass ein über 3 Jahre laufendes Moorprojekt endlich tiefgreifende Verbesserungen am Naturschutzgebiet Gfällach bewirken wird.

Das neugestaltete Totholzprojekt in Eichenkofen wurde offiziell eingeweiht, wir bedanken uns bei der Stadt Erding für die Unterstützung.

In Zusammenarbeit mit dem LBV Erding haben wir einen sehr gut besuchten Vortrag mit Adreas Hartl veranstaltet, diese Kooperation in Form von gemeinsam organisierten Vorträgen und Filmen soll auch in Zukunft weiterlaufen.

Mit Presseerklärungen zu Themen wie Düngeverordnung, Energie- und Verkehrswende haben wir uns in die aktuellen Debatten eingemischt. Mitglieder der Ortsgruppe Dorfen haben regelmäßig Friday for Future Klimaaktionen mitorganisiert.

In der Ortsgruppe Erding wurde eine engagierte neue Vorstandschaft gewählt. Norbert Hufschmid hat nach 33 Jahren sein Amt als 1. Vorsitzender abgegeben. Er hat in dieser Zeit Außergewöhnliches geleistet, insbesondere im Amphibienschutz, als Storchwart und im Kampf gegen die Nordumfahrung. Für seine Verdienste wird ihm zur Jahreshauptversammlung die goldene Ehrennadel verliehen.

Mit seiner Erfahrung und Kompetenz unterstützt er uns weiterhin als Beisitzer der OG und als Ersatzdeligierter im Kreisgruppenvorstand.

Ich freue mich darauf, Sie auf unserer Jahreshauptversammlung oder auf einer der Veranstaltungen zu treffen.

Ihre Gabriele Betzmeir
Kreisvorsitzende

*Titelbild: Unser Naturschutzgebiet Gfällach in den 1950er Jahren.
Kleine Bilder: Plakat zur Mitmachaktion „Mehr Natur in Dorfens Gärten“ und Logo zum Radentscheid*



Impressum

Herausgeber

Kreisgruppe Erding
Bund Naturschutz in Bayern e. V.
Geschäftsstelle:
Hofmarkplatz 4, 85435 Erding

Redaktion

Gabriele Betzmeir
Sabine Lanzner (verantwortlich)

Satz: www.pokorny-kreativ-welten.de

Fotonachweis: Alexander, Betzmeir,
Drobny, Engstle, Fritz, Just, Rott

Papier: Umwelt, chlorfrei gebleicht

Druck: 4-Farbdruck

Auflage: 3.000

Herstellung: Lerchl-Druck Freising

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder. Die Redaktion dankt für die eingegangenen Manuskripte und bittet um Verständnis für die platzbedingten leichten Kürzungen.

Bankverbindung und Spendenkonto

Kreissparkasse Erding
IBAN: DE38 7005 1995 0760 4059 28

Fledermausnotruf: 08122/1 45 14

Geworben? Ja, von:

Vorname		Nachname	
Straße, Nr.			
PLZ, Ort			
E-Mail			
Mitgliedsnummer			

Ich möchte folgende Werbeprämie.
(Freundschaftspunkt einlösen)

Ich möchte den Freundschaftspunkt sammeln.

Ich möchte keine Prämie, verwenden Sie den Betrag für den Naturschutz.

Übersicht der aktuellen Prämien unter
www.bund-naturschutz.de/praemien
und unter Tel. 09123/999 57-20

Entgelt zahlt
Empfänger

Deutsche Post
ANTWORT

BUND Naturschutz in Bayern e.V.
Zentrale Mitgliederverwaltung
Dr.-Johann-Maier-Straße 4
93049 Regensburg



Ansprechpartner vor Ort

OG Bockhorn

Hermann Pröll
85461 Grünbach, Weiherweg 21
Tel. 08122/90 02 88

OG Dorfen

Wolfram Honsberg
84405 Dorfen
Wolfram.Honsberg@web.de

OG Erding

Sascha Alexander
Tel. 0178/5 44 91 59
Saalexanti@googlemail.com

OG Oberding

Wolfgang Fritz
85445 Oberding, Sonnenstr. 21
Tel. 08122/90 93 37
kwolfgangfritz@googlemail.com

OG Ottenhofen

Klaus Klafke
85570 Ottenhofen, Am Mittenfeld 7
adelheid.klafke@t-online.de
roswitha.treib@gmx.de

OG Taufkirchen

Angelika Kerschbaumer
84416 Taufkirchen
angelika.kerschbaumer@web.de

OG Wartenberg

Kommissarische Leitung,
Gabriele Betzmeir, Kreisgruppe Erding

OG Wörth-Hörlkofen

Max Schmid
85457 Wörth, Willgruber 4,
Tel. 08122/9 58 76 10
mx53s@t-online.de

Kreisgruppenvorstand

Gabriele Betzmeir (1. Vorsitzende)
Wolfram Honsberg (2. Vorsitzender)
Robert Buckenmaier (Schatzmeister)
Dietmar Enderlein
(Schriftführer, Webmaster)
Max Schmid (Revisor)
Rita Rott, Wolfgang Fritz (Delegierte)
Monika Wenger,
Norbert Hufschmid-Steinmetz
(Ersatzdelegierte)
Sascha Alexander (Beisitzer)

Kindergruppen

Sabine Lanzner, s.lanzner@t-online.de
Monika Wenger, monika.wenger@aol.de

Geschäftsstelle Kreisgruppe Erding

85435 Erding, Hofmarkplatz 4
Öffnungszeiten: Mi 16.30 bis 18.30 Uhr
Fr 9.30 bis 12.30 Uhr
Tel. 08122/138 01, Fax 08122/854 04
E-Mail bn.erding@t-online.de

Geschäftsführung

Sabine Lanzner
Manfred Drobny
www.bund-naturschutz-erding.de

Wichtige Webseiten

www.bund-naturschutz.de
www.bfn.de
www.keine-startbahn3.de
www.dritte-startbahn-stoppen.de



Naturschutzgebiet Gfällach – hoffnungsvolle Zukunft?

Hilfe tut Not und es eilt!

Es steht nicht wirklich gut um das zweitälteste Naturschutzgebiet (NSG) Bayerns (seit 1931) und seit 1933 im Besitz des BUND Naturschutz. Das sogenannte Bachquellmoor – nach dem Bach „Gfällach“ benannt – braucht Wasser. Im trockenen Sommer 2022 hat es schwer gelitten. Und mit ihm eine immer noch große Zahl seltener Tiere und Pflanzen. Über Wochen führte die Gfällach kein Wasser. Duftlauch, Karls-Zepter, Schneidried und Goldschrecken dürsteten. Ebenso trocknete der Moorboden aus und setzt dabei viel klimaschädliches CO₂ frei.

Dabei darbt das Schutzgebiet seit Jahren unter zu wenig Wasser. Mutmaßlich durch die Abdichtung des Isarkanals und dem fehlendem Sickerwasser hat sich die Situation nochmals verschlechtert.

Doch es gibt Hoffnung!

2011 machten wir Vorschläge und stellten beim Landratsamt einen Antrag, wie das NSG mehr Wasser bekommen kann. 2019 machte die Gemeinde Finsing einen eigenen Vorstoß, um im Zuge einer Wasserzufuhr aus dem Viertelbach für ihren Badeweiher auch der Gfällach mehr Wasser zu



Gfällach beim letzten Hochwasser. Diese Wassermenge wäre für das Gebiet optimal.



geben. Derzeit wird das Wasserrechtsverfahren noch bearbeitet. Die ebenfalls zuständige Gemeinde Moosinning unterstützt das Vorhaben jedenfalls.

Das NSG „Gfällach“ ist zudem eine Teilfläche des europäischen Fauna-Flora-Habitat-Schutzgebietsystems (FFH-Gebiet) „Gräben und Niedermoorreste im Erdinger Moos – DE 7736-371“.

Es ist staatliche Pflichtaufgabe, dafür zu sorgen, dass sich die Natur dort nicht verschlechtert. Die Regierung Oberbayern unterstützt deshalb unser Ansinnen.

Derweil war der BN nicht untätig: Uns wurde ein großes Projekt zur Verbesserung der Natur in der Moorachse von Dachau bis Erding bewilligt. Damit können wir anpacken und für umfangreiche Verbesserungen im Gebiet zu sorgen. So wollen wir sicherstellen, dass das Wasser möglichst



Fast ein Meter Torfboden maß das Wasserwirtschaftsamt an der Gfällach. Mit hohem Wasserstand kann der Torf erhalten werden. Das wäre gut für's Klima.

ungehindert fließen kann, der Dücker verbessert wird und die „Top-Arten“ gefördert werden. Grundlage dafür ist der Managementplan für das FFH-Gebiet. Der Plan sieht ebenfalls eine Verbesserung der Wasserzufuhr als notwendige Maßnahme vor.

Unsere Projektmanagerin Violetta Just steht jedenfalls bereit.

Manfred Drobny ■



Die Schneide ist eine der wertvollen Charakterarten an der Gfällach. Für sie gilt: Vorsicht – ihre Blattränder sind tatsächlich extrem scharf. Sie braucht möglichst viel Wasser.



Kurzmitteilungen und Termine

Kreisgruppe

Jahreshauptversammlung

10. Mai 2023, 18.30 Uhr, Gasthaus Post

Pflegeinsatz Gfällach

26. Sept. 2023, 9.00 Uhr

Ortsgruppe Erding:

Vogelstimmenwanderung mit Sascha Alexander

30. April 2023 ab 6.00 Uhr

Treffpunkt: Waldparkplatz, kurz nach dem Ortsausgang Buch am Buchrain in Richtung Isen (Google Maps 48°13'06.9"N 12°00'24.3"E)

Mitbringen: Fernglas, feste Schuhe, evtl. warme Jacke

Hinweis: Für Kleinkinder ist die Wanderung zu lang und ungeeignet!

Ausflug zum Streuobst-wiesenkompetenzzentrum „Lallinger Winkel“

13. Mai 2023 (siehe Seite 15/16)

Blühwiesenradltour

18. Juni 2023, 9.00 bis 13.00 Uhr

Treffpunkt:

Parkplatz S-Bahnhof Altenerding

Mitbringen: Fahrrad und entsprechende Kondition, Getränk für unterwegs. Zum Abschluss gibt's Brotzeit am Notzinger Weiher.

Ortsgruppe Dorfen

Vortrag Andreas Hartl

„Arche Noah für die Natur“

11. Mai 2023, 19.00 Uhr, Jakobmaier

Ortsgruppe Wörth

Jahreshauptversammlung

mit Vortrag zum Thema Moor und Klimaschutz

25. Mai 2023, Sportheim Wörth

Radltour

in die Umgebung mit Einkehr

11. Juni 2023

Aktion Gartenvielfahrt – Einladung zur Gartenbegehung

(in Zusammenarbeit mit der Gemeinde)

18. Juni 2023

Biotop-Pflege im Wörther Moos

14. und 28. Oktober 2023

Weitere Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse, unserer Homepage unter

 www.bund-naturschutz-erding.de

oder erhalten Sie die aktuellen Informationen in unserem Newsletter, den Sie unter bn.erding@t-online.de anfordern können.

Auch in der Geschäftsstelle erhalten Sie Informationen unter Tel. 08122 13801.

Die Bürozeiten sind
Mi 16.30 bis 18.30 Uhr und
Fr 9.30 bis 12.30 Uhr.



Ergänzt wird unser Ausflug durch einen Abstecher in den gegenüberliegenden Feng-Shui-Garten der Gemeinde Lalling. Hier wird uns bei einer Führung erläutert, warum auch diese „Form von Natur“ sich positiv auf den Menschen auswirkt.

Am Ende des Ausflugs haben wir noch die Möglichkeit frisches Bauernbrot aus dem Holzbackofen mit nach Hause zu nehmen.

Ablauf Ausflug:

- 08.45 Abfahrt Schwimmbad Erding
- 10.30 Ankunft Lallinger Winkel
- 11.00 Führung durch die Streuobstwiese mit anschließender Verkostung
- 13.00 Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen im Gasthof zur Post in Lalling
- 15.00 Spaziergang mit Führung durch den Feng Shui Park Lalling
- 17.00 Rückfahrt nach Erding
- 18.30 Ankunft Erding

Mitzubringen sind:

Festes Schuhwerk, Jacke (Regenschutz), Brotzeit und Getränk (falls keine Teilnahme am Mittagessen).

Der Unkostenbeitrag pro Person für Busfahrt und Führung beträgt 25 Euro.

Anmeldeschluss ist der 20. April 2023 bei der Geschäftsstelle des BN (bn.erding@t-online.de / **Frau Sabine Lanzner**).

Bitte überweisen Sie den Betrag mit Nennung der Teilnehmer und Verwendungszweck „**Lalling**“ auf das Konto:
BUND Naturschutz in Bayern e.V., Ortsgruppe Erding
 IBAN: DE52 7016 9605 0003 4167 80
 BIC: GENODEF1ISE

 **Lust auf mehr Natur im Garten? Hier gibt es Tipps:**
www.bund-naturschutz.de/landwirtschaft/garten



Fotos: Peter und Maria Gruber



Liebe Mitglieder, liebe Moorschützer*innen,

mein Name ist Violetta Just und seit dem 01.03.2023 arbeite ich als Projektmanagerin für das Projekt „Biotopverbund und Moorschutz im Dachauer-Freisinger-Erdinger Moos“ an der Teilstelle Freising-Erding hier beim BUND.

Ich habe meinen Bachelor in „Landschaftsplanung und Naturschutz“ und meinen Master in „Umweltplanung und Ingenieurökologie“ absolviert. Im Rahmen eines sechsmonatigen Praxissemesters im Nationalpark Bayerischer Wald hatte ich bereits die Möglichkeit einen Einblick in den praktischen Naturschutz zu erhalten. Im Masterstudium habe ich mich insbesondere im Bereich Gewässerökologie und Klimawandel weiter vertieft.

Der Moorschutz liegt mir besonders am Herzen, da Moore aufgrund ihrer besonderen Standortverhältnisse einerseits eine wichtige Rolle im Artenschutz spielen und durch ihre Entwässerung den Klimawandel beschleunigen. Andererseits kommt ihnen durch ihre extrem hohe Kohlenstoffspeicherung eine besondere Rolle im Klimaschutz zu.



Gerne stehe ich Ihnen bei Fragen rund um den Moor- und Klimaschutz zur Verfügung und bin offen für Anregungen Ihrerseits.

Ich freue mich, beim BUND in das Berufsleben zu starten und im Rahmen eines sehr vielfältigen Arbeitsfeldes aktiv in den Natur-, Arten- und Klimaschutz einzusteigen.

Ich hoffe auf einen regen Austausch und bin immer für Input und Kritik dankbar.

In der Arbeit beim BUND sehe ich die Chance, mich für einen guten und nachhaltigen Umgang mit der Natur einzusetzen.

Violetta Just

Terminhinweis

Naturschutzgebiet Gfällach – Mit Muskelkraft für die Artenvielfalt Arbeitseinsatz am 23. Sept. 2023 – Treffpunkt ab 9.00 Uhr vor Ort (für Fahrgemeinschaften bitte in der Geschäftsstelle melden)

Mehr Info zu unserem Naturschutzgebiet Gfällach gibt es hier:

 <https://erding.bund-naturschutz.de/bn-retro/gfaellach#c129860>





Stellenanzeige

Manager Naturschutzarbeit gesucht!

Unser langjähriger Betreuer und Organisator der Pflege des Naturschutzgebietes „Gfällach“ auf Moosinninger Flur kann seine Arbeit nicht mehr weiterführen.

Wir suchen deshalb Unterstützer in der Betreuung des zweitältesten Naturschutzgebietes in Bayern!

Unsere Anforderungen:

Keine zwei linken Hände, Führerschein und Lust auf konkrete Naturschutzarbeit. Etwas Geschick oder Spaß im Umgang mit Maschinen zur Pflege von Wiesenflächen sind hilfreich.

Arbeitszeit: ca. 4-6 Tage pro Jahr ab Mitte September

Unsere Leistungen:

Einsatz für eines der größten Schätze im Landkreis Erding, aktiver Artenschutz mit Gleichgesinnten.

Bitte unverbindlich informieren beim BN Erding unter Tel. 08122-13801 oder



Wolfram Honsberg im Einsatz gegen aufkommende Büsche.



Teilnehmen kann auch jeder und jede, der/ die auf bestimmte Dinge verzichtet. Auf ein paar Solarlichter weniger, die die Insekten nachts verwirren. Oder auf den Mähroboter. Oder auf einen Quadratmeter mit Pflaster versiegelten Fläche in einer wenig genutzten Ecke des Gartens.

Die Ortsgruppe führt dieses Projekt mit dem örtlichen LBV und dem Bienenzuchtverein Dorfen gemeinsam durch, um möglichst viele Menschen mit Gärten und Balkonen anzusprechen.

Und ganz deutlich gesagt: es geht nicht um die großen, aufwendigen Projekte. Wir hoffen auf viele Einsendungen auch von kleinen Dingen, die in der Natur Großes bewirken können – alles kann ein Anfang sein. Und kann in den nächsten Jahren ja

sehr gerne mit weiteren Quadratmetern fortgeführt werden. Wir hoffen auch auf die ein oder andere Schulklasse oder Kindergartengruppe, die diese Mitmachaktion zum Anlass nimmt, ein kleines bisschen zur Artenvielfalt vor der Haustür beizutragen.

Tipps und weiterführende Informationen und den Flyer der Ortsgruppe finden Sie auf der Homepage der OG.

Wir sollen Euch per E-Mail auf dem Laufenden halten? Bitte schreibt eine kurze Nachricht an dorfen@bund-naturschutz.de und lasst Euch in den Verteiler aufnehmen

Einführungsveranstaltung ist der Vortrag von Andi Hartl am 11. Mai um 19.00 Uhr im Jakobmaier.

OG Erding

Ausflug zum Streuobstwiesenkompetenzzentrum „Lallinger Winkel“ am 13. Mai

Die BN-Ortsgruppe Erding lädt seine Mitglieder herzlich zu einem Ausflug in den sog. „Obstkorb des Bayerischen Waldes“ im „Lallinger Winkel“ ein. Wir besuchen dort Maria Gruber, die als „Heilige der Streuobstwiesen“ weit über Niederbayerns Grenzen hinaus bekannt ist. Die bio-zertifizierte Streuobstwiese der Grubers wird durchzogen von alten, zum Teil über einhundert Jahren alten Bäumen, wilden Blumen und Altholz. Sie wird bevölkert von fleißigen Bienen, Vögeln, Fledermäusen und Insekten aller Art. Selbst seltene Moose und Flechten lassen sich hier noch finden.





OG Dorfen: Mitmachaktion bis September 2023

Jeder Quadratmeter zählt! Für mehr Natur in Dorfens Gärten

Gärten können wunderbaren Lebensraum für Tiere und Pflanzen bieten und so wesentlich zur Artenvielfalt vor der Haustüre beitragen. Bestenfalls könnte ein buntes Netz mit vielen kleinen Ecken und Nischen für Insekten, Vögel, Eidechsen, Reptilien und Igel entstehen. Die Ortsgruppe Dorfen lädt mit einer Mitmachaktion dazu ein, den ersten Quadratmeter naturfreundlich zu gestalten.

Die Idee der Aktion ist eine ganz einfache: Die Teilnehmer – oder bei Gärten ja auch sehr oft die Teilnehmerin – sucht sich einen Quadratmeter im Garten, auf dem Balkon oder der Terrasse, an der Hauswand und verbessert dort etwas in Richtung naturfreundlich. Dieses kleine Projekt sollte (falls möglich) mit einem Vorher-Foto und einem Nachher-Foto an die Ortsgruppe Dorfen – dorfen@bund-naturschutz.de – gemeldet werden. Im Rahmen einer Abschlussveranstaltung im Herbst sollen diese Bilder ausgestellt werden und den Teilnehmern gedankt werden.

Die Auswahl an Möglichkeiten ist groß. Das kann ein Steinhaufen sein, in dem sich Eidechsen verstecken können. Oder eine Wasserstelle im Hochsommer, an der Insekten oder Vögel zu dieser Zeit trinken können. Oder ein paar Töpfe mit blühenden Kräutern auf der Terrasse, die beides sind: Nahrung für Schmetterlinge und eine frische Quelle für Küchenkräuter. Oder, oder, oder ...



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023 der Kreisgruppe Erding

Mittwoch, 10. Mai 2023, 20.00 Uhr
Im Saal des Weißbräu, Lange Zeile 1-3, 85435 Erding

Tagesordnung

- Rechenschaftsbericht und Kassenbericht des Vorstands mit Aussprache
- Neuwahl des Kreisvorstands

Vortrag und Diskussion

- Richard Mergner, Landesvorsitzender des BUND Naturschutz über „Der Landkreis Erding in der Klimakrise: Probleme und Lösungsansätze in den Bereichen Verkehr und Landwirtschaft“

Gez. Gabriele Betzmeir, Kreisvorsitzende

Wir laden besonders unsere Neumitglieder ein – der ideale Ort zum Kennenlernen!



Wir können den Raum unentgeltlich nutzen, deshalb bitten wir unsere Mitglieder das Gasthaus durch das Essen ab 18.30 Uhr zu unterstützen.



Achtung: Wir sparen Porto – deshalb gibt es keine gesonderte Einladung per Post!



Radentscheid in Bayern

Wer kennt sie nicht, die Ärgernisse, Hindernisse und Schwachstellen, auf die viele Radfahrende auch im Landkreis Erding stoßen. Im Nichts endende Radwege, Baustellen, die ein Weiterkommen per Rad unmöglich machen, fehlende attraktive Radabstellanlagen an Bahnhöfen und Bushaltestellen, mit Rollsplitt, Müll und Glassplittern übersäte Radrouten.

Um hier Abhilfe zu schaffen, hat sich ein großes Bündnis, unter anderem der BN-Landesverband Bayern, zusammengeslossen, um ein Volksbegehren für einen besseren Radverkehr in Bayern auf den Weg zu bringen. Unter dem sperrigen Titel „Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Fahrradmobilität in Bayern. Für mehr Klimaschutz und Verkehrssicherheit“, kurz **RADENTSCHEID**, sollen auf dem Weg des

Volksbegehrens und Volksentscheids die Weichen für eine schnelle, günstige und umweltfreundliche Mobilität per Rad gestellt werden.

Welche Ziele verfolgt der Radentscheid?
25 Prozent Radverkehrsanteil bis 2030: Der Radverkehrsanteil am Gesamtverkehr soll bis 2030 bayernweit 25 Prozent betragen.



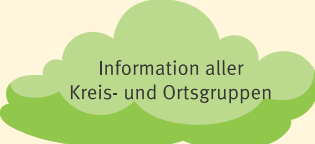
Eine Abordnung der Organisatoren, mit dem Landesbeauftragten Martin Geilhufe (2.v.l.), bei der Übergabe der Unterschriften vor dem Bayerischen Innenministerium.



OG Wörth

Der Energielotse des BN im Landkreis Erding!

Im Landkreis Erding gibt es nun für die Kreisgruppe Erding des BN einen Energielotsen: Wolfgang Moises ist seit vielen Jahren als Berater in Sachen Energie tätig, jetzt auch für und mit dem BN.

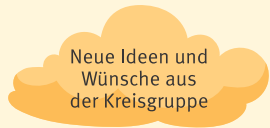


Information aller
Kreis- und Ortsgruppen




Was ist die Aufgabe der Energielots*innen?

- Es geht um das Erlernen der richtigen und effizienten Anwendung von Energie! Wir haben bayernweite Treffen und wollen Informationen aus dem Energielots*innenverteiler an die Kreisgruppe weitergeben. Zu finden dann auf der Homepage der Kreisgruppe!



Neue Ideen und
Wünsche aus
der Kreisgruppe

- Ca. viermal im Jahr kommen wir zum Energielots*innentreffen zusammen.
- Es gibt mindestens einen Vortrag in der Kreisgruppe innerhalb des Jahres zu Energiethemen. Eine erste Einladung folgt demnächst!
- Wenn Fragen oder Probleme im Bereich Energie existieren, bitte über die Kreisgruppe melden!



Aktiv werden
vor Ort!



Der Weg zur eigenen Anlage – So funktioniert's

Größe wählen

Aktuell sind 600Watt-Anlagen mit zwei ca. 400Wp-Modulen gängig. In der EU wären eigentlich 800Watt-Anlagen erlaubt, siehe untenstehende Petition.

Anlage kaufen

Es gibt sie in leicht und schwer, in verschiedenen Größen, mit oder ohne Aufständerung bzw. Wandbefestigung. Wichtig ist eine stabile und vor allem sturmsichere Befestigung.

Ab in die Steckdose

Anlage befestigen, zusammenstecken, die Modulrahmen erden und ab in die Steckdose. Leider wollen die Stadtwerke Erding entgegen den EU-Verordnungen und dem Stand der Technik hier noch eine Wieland-Steckdose.

Anmelden

Beim Netzbetreiber (Stadtwerke/Überlandwerke Erding) und bei der Bundesnetzagentur anmelden.

Verbrauchs-Verhalten anpassen

Am besten um die Mittagszeit die Wasch- oder Spülmaschine anschalten oder programmieren.

fertig!

Mehr zum Thema auf unserer Homepage.



BalkonSolar-Petition im Deutschen Bundestag

Forderung weitgehender Vereinfachungen für den Einsatz von Balkonsolargeräten, wie es EU-weit sonst bereits üblich ist:

balkon.solar/news/2023/01/30/petition/

Die provisorisch zusammengesteckte Anlage liefert bereits Strom.



Sichere und komfortable Radwege:

Schluss mit den Holperpisten, die jahrelang nicht erneuert werden. Das Volksbegehren fordert kontinuierlichen Unterhalt und Sanierung.

„Vision Zero“ – keine Verkehrstoten mehr:

Oberste Priorität für die Schwächeren im Verkehr, zum Beispiel durch Tempobeschränkungen und klar vom KFZ-Verkehr getrennte Fuß- und Radwege.

Vorrang für den Umweltverbund:

Der umweltfreundliche Verkehr wird vorrangig ausgebaut und lässt sich gut kombinieren, auch auf dem Land.

Mehr Radschnellverbindungen:

Die seit vielen Jahren versprochenen kreuzungsfreien Überland-Radwege, sogenannte Radschnellverbindungen, müssen endlich Realität werden.

Flächenversiegelung sorgfältig abwägen:

Es ist darauf zu achten, dass möglichst wenig Fläche in Anspruch genommen und möglichst wenig versiegelt wird.

Welches sind die Initiatoren des Radentscheides?

Die Träger des Volksbegehrens sind der Allgäuer Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) Bayern, der Bayerische Landesverband des VerkehrsClub Deutschland (VCD) sowie die elf kommunalen Radentscheide.

Weitere Bündnispartner unterstützen die Träger: der BUND Naturschutz in Bayern, die Bayerischen Landesverbände folgender Parteien: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, ÖDP, Die Linke, Volt und Piratenpartei.

Mit der Sammlung von rund 100.000 Unterschriften von Mitte Juni bis Ende Oktober 2022 und dem Zulassungsantrag beim Bayerischen Innenministerium am 27. Januar 2023 wurden bereits zwei wichtige Zwischenziele erreicht.

Am 10. März 2023 hat das Bayerische Innenministerium den Gesetzentwurf dem Bayerischen Verfassungsgerichtshof vorgelegt. Der VGH hat nun drei Monate Zeit, um über die Zulassung zu entscheiden. Bei einem positiven Bescheid würde die 14-tägige Eintragsfrist für das eigentliche Volksbegehren im Zeitraum Mai bis September 2023 stattfinden. Dies ist die größte Hürde und die wichtigste Etappe für einen erfolgreichen Radentscheid. Zehn Prozent der Wahlberechtigten in Bayern, ca. eine Million Menschen, müssen in diesem kurzen Zeitraum ihre Unterschrift in ihren jeweiligen Rathäusern abgeben.

Wolfgang Fritz
Delegierter

Weitere Infos:

radentscheid-bayern.de
und bund-naturschutz.de





Aktivenkreis BN Kreisgruppe Erding

Im Einsatz für die Gelbbauchunke

Der Erhalt der letzten Vorkommen der Gelbbauchunke im Landkreis Erding bleibt ein Schwerpunkt im Natur- und Artenschutz der BN-Kreisgruppe. Die Zahl der betreuten Flächen nimmt stetig zu – Und Spaß macht es auch, mit Schaufel, Spaten und zünftiger Brotzeit, Maßnahmen umzusetzen.

Auch wenn das vom Bundesamt für Naturschutz und dem BUND geförderte Gelbbauchunkenprojekt „Allen Unkenrufen zum Trotz“ mittlerweile erfolgreich beendet wurde, gehen die BN-Aktivitäten im Landkreis weiter. Denn die mittlerweile rund 80 geschaffenen Kleingewässer, Tümpel und Fahrspuren müssen regelmäßig gepflegt werden. Die Gelbbauchunke ist eine Pionierart, die für die Reproduktion möglichst durchsonnte und pflanzenfreie Flachgewässer benötigt. Daher ist es wichtig, solche Gewässer per Schaufel und Spaten zu erhalten, wieder zu öffnen oder neu anzulegen. Zudem wurden in den vergangenen Monaten immer wieder Flächen besichtigt,

die sich für die Verbreitung und Vernetzung von Unkenvorkommen anbieten könnten. Hier hilft uns auch die enge und gute Zusammenarbeit mit der Unteren Naturschutzbehörde und den Staatsforsten.

So entsteht langsam ein Netzwerk aus Laich- und Aufenthaltsgewässern im Süden und Südwesten des Landkreises, wo sich das Verbreitungsgebiet bei uns befindet. Betreut werden aktuell Flächen im Schnauppinger Holz, im Sollacher Forst, bei Hodersberg, bei Straßham und beim Müllner Bründel. Fachlich und organisatorisch werden die Maßnahmen vom BN-Vorstandsmitglied Sascha Alexander koordiniert und gemeinsam mit einer sympathischen und



Baggerarbeiten beim Bau neuer Tümpel für die Gelbbauchunke



hoch motivierten Aktivengruppe umgesetzt. 2022 fanden Pflegemaßnahmen in Hodersberg, im Sollacher Forst und Schnauppinger Holz, inklusive Springkrautzupfen, statt. Neu hinzugekommen ist eine Fläche im Sollacher Forst, wo per Kleinbagger sechs Flachgewässer angelegt wurden (Foto) – und sofort von über 20 Unken besiedelt wurden. Anfang 2023 fanden weitere Begehungen statt, und im Februar 2023 wurde eine weitere Fläche mit rund zehn Flachgewässern im Schnauppinger Holz mit Hilfe eines Grabenbaggers geschaf-

fen. Im April 2023 sollen dort nochmals Arbeiten mit dem Aktivenkreis stattfinden. Weitere Pflegemaßnahmen sind geplant.

Wer Freude an praktischer Naturschutzarbeit, in frischer Luft hat und keine Angst vor Schlamm und Wasser hat, ist jederzeit herzlich willkommen!

 [Unke@bund-naturschutz-erding.de](https://www.facebook.com/Unke@bund-naturschutz-erding.de)

Sascha Alexander

Solarstrom einfach selber machen ... mit einem Minikraftwerk auf dem Balkon!

In Zusammenarbeit mit solar2030 und der Energiewende Kreis Erding e.V. will die Kreisgruppe des BN Erding nun das Thema Balkonkraftwerke bzw. Stecker-Solar-Kleinanlagen vorantreiben. Durch die hohe Marktreife der Produkte und der Steuerbefreiung sollte nun nichts mehr im Weg stehen, dass jede und jeder aktiv werden kann, wenn es baulich passt! Baulich heißt ganz oft, dass eben ein Balkon einer Mietwohnung ausreicht ...

Wir planen derzeit eine Infoveranstaltung zu Balkonkraftwerken in Erding. Näheres gibt es bald auf unserer Homepage:

 [erding.bund-naturschutz.de](https://www.facebook.com/erding.bund-naturschutz.de)

